

Fragebogen

zur Familienfreundlichkeit in Ihrem Unternehmen

Tragen Sie durch das Ausfüllen des Fragebogens zur Verbesserung der Familienfreundlichkeit in Unternehmen bei. Gleichzeitig erhalten Sie die Chance zum familienfreundlichsten Unternehmen der DG ausgezeichnet zu werden.

1) Allgemeine Angaben zum Arbeitgeber,

- a) Name des Unternehmens: Ansprechpartner:
- b) Adresse:
- c) Telefonnummer: E-Mail Adresse:@.....
- d) Website: Sektor:
 privat – kommerziell (Branche:.....)
 privat - nicht-kommerziell
 öffentlich
- e) Anzahl Mitarbeiter: davon Frauen:

2) Welche Arbeitszeiten gibt es in Ihrem Unternehmen?

-
- a) Welche Art von flexiblen Arbeitszeiten bieten Sie an und wie hoch ist die Anzahl der Nutznießer?
.....

3) Gibt es die Möglichkeit der Teilzeitbeschäftigung in Ihrem Betrieb?

- 13 Stunden/Woche 35 Stunden/Woche
 19 Stunden/Woche andere
 28 Stunden/Woche Nein

„Zur Vereinfachung und aus Gründen des besseren Verständnisses wird in diesem Fragebogen immer die männliche Verallgemeinerungs- und Mehrzahlform verwendet, wobei hiermit ausdrücklich darauf hingewiesen wird, dass weibliche Personen darin eingeschlossen sind.“



4) **Wie viele Mitarbeiter haben diese Möglichkeit aufgrund der Familienumstände im Jahr 2016 in Anspruch genommen und einen definitiven Wechsel von Voll- in Teilzeit vollzogen?**

.....

5) **Worin liegen Ihrer Meinung nach die Vor- und Nachteile einer betriebsinternen Betreuungsmöglichkeit, sprich einer Betriebskrippe?**

.....

.....

6) **Würden Sie eine betriebsinterne Betreuungsmöglichkeit in Erwägung ziehen?**

Ja Nein

a) Falls Sie gegen eine betriebsinterne Betreuungsmöglichkeit stimmen, geben Sie bitte Gründe für Ihre Entscheidung an:

- Komplexe Bedingungen
- Zu kleines Unternehmen
- Kostspielig
- Rentabilität ist nicht gegeben

7) **Würden Sie eine Kooperation mit anderen Betrieben in Erwägung ziehen, um die möglichen Schwierigkeiten der Gründung einer Betriebskrippe zu überwinden?**

.....

.....

8) **Wie viele Mitarbeiter haben im Jahr 2016 das Angebot des Elternurlaubes in Anspruch genommen? Davon Männer?**

.....

9) **Wie viele Arbeitnehmer haben eine Laufbahnunterbrechung in den letzten 5 und 10 Jahren in Anspruch genommen?**

.....



Industrie- und Handelskammer
Chambre de Commerce et d'Industrie
EUPEN - MALMEDY - ST.VITH



10) Wie viele Arbeitnehmer kündigten in den letzten 5 und 10 Jahren ihr Arbeitsverhältnis aufgrund der Unvereinbarkeit von Familie und Beruf?

.....

11) Haben Sie als Arbeitgeber nötige Rahmenbedingungen für pflegende Angehörige aufgestellt?

.....

12) Inwiefern denken Sie, dass ein familienfreundliches Unternehmen Einfluss auf die Effektivität der Arbeit der Arbeitnehmer hat?

.....

.....

13) Worin sehen Sie die Grenzen der Realisierung der Familienfreundlichkeit seitens der Arbeitgeber?

.....

.....

14) Was gilt es seitens der Politik zu verbessern, um die Familienfreundlichkeit in den Unternehmen zu fördern?

.....

.....

*Vielen Dank für Ihre Mitarbeit durch die Teilnahme an dieser Umfrage!
Sie haben damit einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der Familienfreundlichkeit in Unternehmen beigetragen. Familienfreundlichkeit zeichnet sich durch die Vereinbarkeit von Familie und Beruf für pflegende Angehörige und Eltern aus.*

Bitte senden Sie den vollständig beantworteten Fragebogen an folgende Adresse:
Frauenstimmen, Bergstraße 28, 4700 EUPEN bzw. per Fax an die Nummer 087/ 555983 oder per Mail an info@pff.be
Wahlweise können Sie den Fragebogen auch im Internet herunterladen und ihn uns auf digitalem Wege zusenden:
www.pff.be (in der Spalte rechts „Frauenstimmen“ und dann „Fragebogen“ anklicken).

